

Vc
5454



1161

FK Vc 5454



A. 5. 41.

NC



EXCELSIOR LIBRARIUS
CHRISTOPHORUS
F. 1000



Neu-erschienenes
Wonden-Recht/

Dessen sich

Mit

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn/

W V R R R

Friederich Augusto/

Hertzogen zu Sachsen/ Jülich/ Cleve und Berg/
auch Engern und Westphalen/ des H. Rom. Reichs Erzh-Marschallen und
Chur-Fürsten/ Land-Graffen in Thüringen/ Marggraffen zu Meissen/ auch Ober- und
Nieder-Lausitz/ Burggraffen zu Magdeburg/ Befürsteten Graffen zu
Henneberg/ Graffen zu der Marck/ Ravensberg und Barby/
Herrn zum Ravenstein/ &c. &c.

Meinem Gnädigsten Herrn/

Von Dero

Durch Gottes Gnade in Hochfürstl. Vergnügenheit jüngst glücklichen
Wiederkunft von dero Armee aus Ungarn/

Und zwar

zu diesem eingetretenen

Neuen Jahre

Das ganze Hochlöbl. Churfürstl. Haus und Dero Laide zu erfreuen/ und
dem Höchsten dafür Herz-inniglichen zu danken/ und dem Landes-Vater mit neuen
Glück dessen beharrlichen Wachstumb und Völle herzlich anzuerwünschen/
untertänigst höchstschuldige Ursach/

Wie

Zu sothaner Bezeigung Gegenwärtiges zu Dero

Durchlauchtigkeit Füßen

In tieffster Untertänigkeit gelegt wird

Von

Gottfried Greimio,

Treu-verpflichteten Unterthanen und Bürger allhier in Dresden.

Im Jahr/ da er windset:

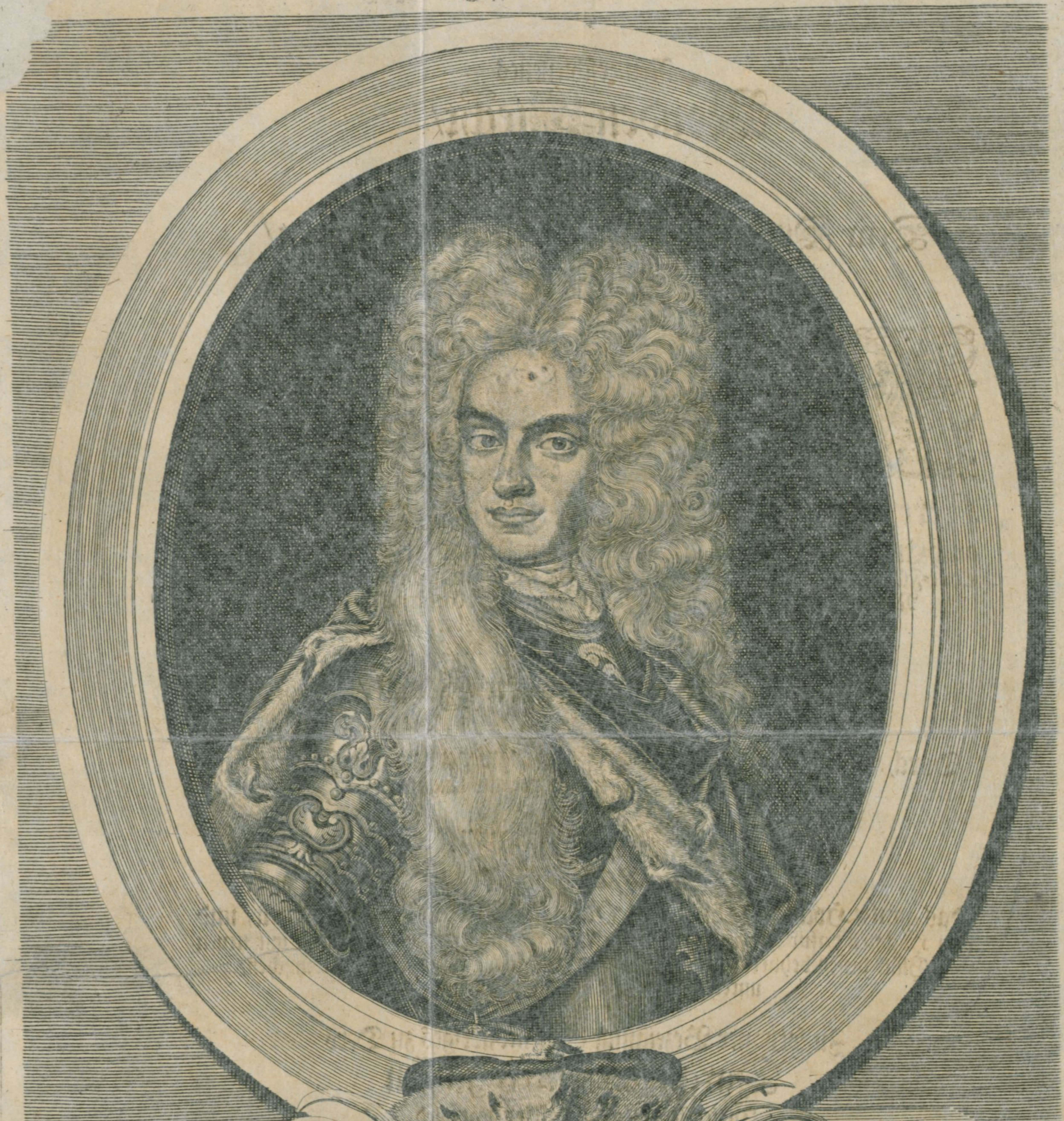
Der ChVr. ZVrst Lebe / IhM lesVs gebe
VVohlIn seln ZVVeit / Glnnen / BegInnen nVr strebe.

1696

Dresden/

Gedruckt bey Johann Friedrich Schrötel.





Mauritius Bodenchr

Sulpebat Dresda 1696.

SERENISSIMUS
PRINCEPS AC
FRIEDERICUS
DUX SAXONIAE, IVLIAE, CLE-
VISIAE ET WESTPHALIAE, SACRI ROMANI
IMPERII ELECTOR, LANDGRAEVS
NORIMBERGENSIS AC INFERIORIS
SAXONIAE COMES PRINCEPS HEN-
RICHENBERGENSIS ET BARBII



ET POTENTISSIMVS
DOMINVS,
AUGVSTVS,
DUX BOHEMIAE, MANTVANI, ANGORVM
IN ITALIA ARCHIMARESCALVS
THVRINGIAE, MARCHIO MISNIAE,
LVSATIAE, BVRGGAVIVS MAGDEBUR-
GENSIS, COMES MARCHIAE,
DOMINVS IN RAVENSBERG



D. D. I.
ACROSTICHIS.

Eja age, rumpe moras,
Lætitiæ calamos
Eos, en! veniens
Clarius ex Aulâ
Terris splendorem,
Qblectans animos.
Rex etenim *Patriæ*
Saxoniæ incepit,
Adduxit nobis.
Xyftis sub plenis,
Optamus, felix
Nestoris ut vivat
Impleat, ut radiis,
Æternum splendens,
Victor *Turcarum*
Infignis Factis.
Vi crescat major
Adfit prosperitas,
Tegmine sub Summi
urbas ac hostis

Euterpe, dulciffionis qu
Laudandi flatibus imp
Effundit, dico, benign
Cœli nunc huc ut & illu
Tot pratis Lumina dona
Otempus clarius aur
Radiatum reddere Juba
Salvum huc dum dextra Tonanti
AUGUST FRIEDERICUS in Aul
Xyftis, quos ftrenuus au
Omnifine, quæfo, pericl
Nimis auctus tempora. Nome
Io *Electo* climata mund
Æther! fic Laudis amœn
Vivat [Laudabile dicte
Itidem domus aurea Regn
Verâ cum gloria & ul
Absint Cacodœmonis act
Totum *Ejus Stemma viresca*
totidem superasse triumphe } **T!**

E
L
E
C
T
O
R
S
A
X
O
N
I
Æ
V
I
V
A
T!

VICTORIA

Vtque In Cunctis Terræ Oris Rex Imperet Albis.





Wenn jener Held iho vorß Feindes Stadt rüchte/^{Tamerl.}
 Mit seiner Armade dieselbe bestrichte/
 So pflegt' er drey Bahnen zu stecken da aus;
 Die erste bracht Gnade/ die andern zwen Drauß.
 Mit Morden und Brennen Er Ihrer nicht schonte/
 Und Ihr Wiedersetzen sehr grausam ablohtete;
 So sey auch dein Nahme/ du Sächsischer Held/
 Ein Schrecken der Türcken und was in der Welt
 Sich wiedrig erzeige; Es müsse die Thaten
 Dem Sachsen nach Sinnen/ Beginnen gerathen.
 Der Himmels Fürst führe das Sachsen-Panier/
 Vor Feindes Anlauffen steh' selbst den dastir.

Eteostichon.

reX rVtæ sVperes, tVrCarVM DenIqVé tVrbas,
 gLorIa, prosperitas slt, Pater, oro TibI!



Emblematis evol: German:



Wann ohne Fläche wohl ein Schiff im See bestehen
Und ohne dem Compas nach seinen Orthe gehen?
Kein traum/dies sind die zWey/wordurch der Steu-
er Mann/
Durch Wind un Rippen geh't/und den Weg finden kan.
Du Sächsz'Her Hercules/Panier der Reichs-Armeen/
Du Welt-berühmter Held/durch Dich die Waffen gehen/
Mit Glantz in vollen Schein den Feinden ins Gesicht/
Wie diese Signatur des Nahmens giebt bericht.
Wie Cæsar Julius, erwiese in dem Wercke/
Was Er in Fahnen führt/ durch Tapfferkeit und Stärke/
Als Er Rompenum schlug/ und jedermann da weist;
Was VENI und zugleich das VIDI VICI heist.
O mehr als heller Glantz! wer siehet dich nicht scheinen
Auff ganken Rund der Erd! Dich Sachsen muß ich meinen/
Der solche Glori trägt/ wie Er den Nahmen hat
Des Schein je mehr und mehr wird sich auch in der That
Erweisen. Wie vorhin schon dieser Mond erreicht
Ein'n solchen Welden-Glantz/ vor Dessen Klähre weicht
Der Feinde Wolcken-Macht zertrenn't mit seinem Licht/
So strahle solches fort den Feinden ins Gesicht.
Es müsse solcher Glantz dort jenen Monden blenden/
Als der zurücke sich mit Schrecken müsse wenden/
Und wie sonst der Magnet sich nach den Norden richt;
So hier in dem Compas nach dessen Nase sticht
Des Sachsen Helden-Schwerdt/ dem hier auch steht zur
Seiten/
Die Wolcken-Feuer-Seul/ der Höchste müsse streiten/
Wie vormahls vor sein Volk/ so auch mit Sachsen seyn/
Mit eisern'r Ruth und Schwerdt von Himmel schlagen drei/

Pf. 89, 6.

Judic. 7, 21.
Apoc. 2, 27.

Damit

Damit des Sachsen Macht sey glücklich stets im Kriegen;
 Es grüne häufiglich die Raute zu den Siegen/
 Du mach in diesem Jahr. Es müsse neues Glück
 Den Sachsen lachen an / und strahlen solche Blick /
 Das dessen voller Schein Eclipses möge trennen
 Der Feinde / und was nur dem Sachsen wolte rennen
 Entgegen / alles muß zurücke prallen hin:
 Es muß dem Sachsen gehn nach Hertzens-Wunsch
 und Sinn/
 Ziel und unzählig Jahr / der Sachsen lebe / lebe!
 Dem Churfürstlichen Haus & Ort solche Gölle
 gebe /
 Das man an dessen Rund kein Ende möge seh'n/
 Bisß dort an grossen Rund der Einbruch wird
 gescheh'n

¹⁰⁰
 Estochion.

SaXonlæ pater, en FrieDRICH AVgVfte saLVteM
 EXopto tibi, te Vt fata benigna beent



Faint, mostly illegible handwritten text in a historical script, possibly Gothic or a similar medieval hand. The text is arranged in several lines across the upper and middle portions of the page.

Handwritten text located below the main body of text, appearing as a separate line or short paragraph.



Handwritten number '5457' and other faint markings on the left margin of the page.

A small handwritten mark or signature in the bottom right corner of the page.



Handwritten text: 7/10/10 5454



Faint embossed text at the bottom left, possibly a library or archival stamp.

Handwritten number '126' on the blue background to the left.

Handwritten number '35' on the blue background to the left.



Vc 5454, FK

ULB Halle 3
004 823 990





A. 5. 41.

Her
auch
Ehur



eu-erschienenes
 den-**Siecht**/
 Dessen sich
 Mit
 igitsten Fürsten und Herrn/
ich Augusto/
 n / Jülich / Cleve und Berg/
 des h. Rom. Reichs Erk-Marschallen und
 üringen / Marggraffen zu Meissen / auch Ober- und
 en zu Magdeburg / Befürsteten Graffen zu
 der Marck / Ravensberg und Barby /
 n zum Ravenstein / &c. &c.

gnädigsten Herrn /

Sein Dero

Durch Gottes Gnade in Hochfürstl. Vergnügenheit jüngst glücklichen
 Wiederkunfft von dero Armee aus Ungarn /

